

# **Skalpell & Stift**

Das Notizbuch für OTA, OP-Profis, OP-Assistenten und  
Medizinstudenten in der Kitteltasche

Ein Projekt von  
Alfred Herler (Hrsg.)



© 2024 Alfred Herler

Website: <https://www.ota-blog.at>

Coverdesign von: Alfred Herler

Satz & Layout von: Alfred Herler

Herausgegeben von: Alfred Herler



Verlagslabel: OTA-Blog.at, [www.ota-blog.at](http://www.ota-blog.at)

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:

tredition GmbH, Heinz-Beusen-Stieg 5, 22926 Ahrensburg, Germany

Das gesamte Werk, einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Digitalisierung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter: Alfred Herler, Hauptstrasse 15b/8, 3754 Irnfritz, Austria.

Ich freue mich über Dein Feedback und Deine Anregungen zu diesem Notizbuch  
an [notizbuch@ota-blog.at](mailto:notizbuch@ota-blog.at)

ISBN 978-3-384-19358-2 (Schwarz/Weiss Druck)

ISBN 978-3-384-19923-2 (Farbdruck)

Alle Rechte vorbehalten

## **Wichtiger Hinweis für die/den Benutzer:In**

Dieses Notizbuch soll dich in deinem Alltag als OTA, OP-Pflegekraft, OP-Assistent oder Medizinstudent begleiten und unterstützen. Ich muss mich bei der Erstellung der in diesem Notizbuch zur Verfügung gestellten fachbezogenen Informationen auf Inhalte aus Fachliteratur und meiner persönlichen Erfahrung verlassen. Sie erheben jedoch keinen Anspruch auf Richtigkeit sowie Vollständigkeit und sind daher ohne Gewähr. Insbesondere sind sie in keiner Weise ein Ersatz für professionelle Diagnosen, Beratungen oder Behandlungen durch approbierte ÄrztInnen & dürfen deshalb nicht als Grundlage für eigenständige Diagnosen sowie Behandlungen oder Änderungen an einer bereits empfohlenen Behandlung oder hausinterner Standards herangezogen werden.

Für Copyright in Bezug auf das verwendete Bildmaterial siehe  
Abbildungsverzeichnis.

Um den Textfluss nicht zu stören, wurde für die Texte in diesem Notizbuch die grammatisch maskuline Form gewählt. Selbstverständlich sind in diesen Fällen auch immer alle Geschlechter gemeint.

Ich freue mich auch über Deinen Besuch unter [www.ota-blog.at](http://www.ota-blog.at)

## DANKSAGUNG

Liebe Sabrina und Chiara-Marleen,

Wenn ich heute auf die Reise der letzten Jahre zurückblicke, während denen ich mich der teils sehr anspruchsvollen OTA-Ausbildung und der Entwicklung meines Projekts OTA-Blog.at gewidmet habe, erkenne ich, wie zentral eure Rolle in diesem Abenteuer war und noch immer ist. Dieser Weg war alles andere als einfach, geprägt von langen Stunden der Anstrengung und der Abwesenheit, die euch zweifellos am meisten betroffen hat. Trotz dieser Herausforderungen wart ihr stets meine Fels in der Brandung, die Quelle der Ruhe und des Rückhalts, die ich so dringend benötigte.

Sabrina, als meine liebevolle Ehepartnerin, hast du nicht nur die Stille meines Lern- bzw. Arbeitszimmers respektiert, sondern auch dafür gesorgt, dass unser Heim ein Ort der Liebe und der Zuflucht bleibt. In Momenten des Zweifels und der Erschöpfung warst du die Stimme, die mich ermutigte weiterzumachen und mir versicherte, dass meine Träume erreichbar sind. Sabrina, du warst und bist die Stimme, die mich ermutigte weiterzumachen und mir stets versichert, dass meine Träume erreichbar sind.

Chiara-Marleen, meine strahlende Tochter, dein Lächeln war oft das Licht, das meine dunkelsten Tage erhellt hat. Mit jeder deiner Umarmungen hast du mir die Kraft gegeben, die ich brauchte, um nicht aufzugeben. Obwohl Du erst 7 Jahre jung bist, hast Du mich mit Deiner Neugier und Begeisterung für die Medizin, die Anatomie und mein Projekt OTA-Blog.at zusätzlich motiviert, mein Bestes zu geben, um dir ein Beispiel für Durchhaltevermögen, Hingabe und Leidenschaft zu sein.

Es ist mir ein Privileg, euch beide an meiner Seite zu wissen. Ohne eure Unterstützung, eure Liebe und euer Verständnis wäre ich nicht der Mensch, der ich heute bin. Diese Danksagung ist mehr als nur Worte; sie ist ein Zeichen meiner tiefsten Wertschätzung für alles, was ihr für mich getan habt.

Ich liebe euch von ganzem Herzen.

Euer Alfred und Papa



DIESES OP-NOTIZBUCH GEHÖRT

**Vorname:** .....

**Nachname** .....

KONTAKTDATEN

**TelNr.:** .....

**E-Mail:** .....

SCHULE / UNI / KRANKENHAUS

**Schule / Uni:** .....

**Krankenhaus:** .....

**ANSPRECHPARTNER**

**OP- / FACHBEREICHSLEITUNG**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**TelNr.:** .....

**PRAXISANLEITUNG**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**TelNr.:** .....

**SONSTIGE**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**ANSPRECHPARTNER**

**OP- / FACHBEREICHSLEITUNG**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**TelNr.:** .....

**PRAXISANLEITUNG**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**TelNr.:** .....

**SONSTIGE**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**ANSPRECHPARTNER**

**OP- / FACHBEREICHSLEITUNG**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**TelNr.:** .....

**PRAXISANLEITUNG**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**TelNr.:** .....

**SONSTIGE**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**ANSPRECHPARTNER**

**OP- / FACHBEREICHSLEITUNG**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**TelNr.:** .....

**PRAXISANLEITUNG**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

**TelNr.:** .....

**SONSTIGE**

**Vorname:** .....

**Nachnam** .....

## Zweck des Notizbuches und wie du es am besten nutzt

Willkommen zu deinem unverzichtbaren Begleiter im operativen Alltag – dem speziell für OTA, OP-Pflegekräfte, OP-Assistenten und Studenten konzipierten Notizbuch „Skalpell & Stift“. Dieses Notizbuch wurde mit dem Ziel entwickelt, dir ein praktisches und umfassendes Werkzeug an die Hand zu geben, das nicht nur als Gedächtnisstütze und Organisationshilfe dient, sondern auch als wertvolles Nachschlagewerk in der dynamischen und anspruchsvollen Umgebung des Operationssaals.

Der Zweck dieses Notizbuches erstreckt sich über mehrere Dimensionen. Es soll dir helfen, wichtige Informationen schnell zu erfassen, zu organisieren und wiederzufinden – von anatomischen Grundlagen und spezifischen Operationsverfahren bis hin zu Details über benötigte Instrumente, Patientenlagerungen und Notfallprozeduren. Darüber hinaus bietet es strukturierte Seiten für persönliche Notizen, Beobachtungen und Reflexionen, die im Laufe deiner Tätigkeit von unschätzbarem Wert sein können.

Um das volle Potenzial dieses Notizbuches auszuschöpfen, empfehle ich dir folgende Nutzungshinweise:

- **Aktiv nutzen:** Führe das Notizbuch stets bei dir und mache es zu einem festen Bestandteil deiner täglichen Routine im OP. Nutze jede freie Minute, um Informationen zu ergänzen oder zu überprüfen.
- **Persönlich anpassen:** Obwohl dieses Notizbuch bereits eine strukturierte Grundlage bietet, ermutige ich dich, es nach deinen persönlichen Bedürfnissen und Vorlieben zu individualisieren. Ergänze eigene Abschnitte, verwende farbige Marker zur Hervorhebung oder füge Tabs für einen schnelleren Zugriff hinzu.
- **Regelmäßig überprüfen und aktualisieren:** Medizinische Standards und Verfahren entwickeln sich ständig weiter. Nutze aktuelle Informationen und persönliche Erfahrungen, um dein Notizbuch regelmäßig zu aktualisieren und zu erweitern.
- **Zum Lernen und Lehren verwenden:** Dieses Notizbuch kann auch als Lehrmittel dienen. Teile dein Wissen und deine Erkenntnisse mit Kollegen und Studierenden, um gemeinsam

zu wachsen und die Patientenversorgung kontinuierlich zu verbessern.

Indem du dieses Notizbuch zu einem integralen Bestandteil deines beruflichen Lebens machst, stärkst du nicht nur deine eigene Kompetenz und Effizienz, sondern trägst auch zu einer sichereren und qualitativ hochwertigeren Patientenversorgung bei. Ich wünsche dir viel Erfolg und Zufriedenheit bei der Nutzung dieses Notizbuches.

Alfred von [www.ota-blog.at](http://www.ota-blog.at)

# ABKÜRZUNGEN IM OP

®/™	registrierter Handelsname	CO <sub>2</sub>	Kohlendioxid
<b>3-D</b>	dreidimensional	<b>CMR-Stoffe</b>	karzinogene, mutagene, und reproduktions-toxische Stoffe
<b>A (a.)</b>	Arterie(n)	<b>CT</b>	Computertomogramm / Computertomografie
<b>a.p.</b>	anterior-posterior	<b>CUSA</b>	Cavitron Ultrasonic Surgical Aspirator
<b>abdom.</b>	abdominal(is)	<b>D.</b>	Ductus
<b>ACL</b>	vorderes Kreuzband	<b>DALK</b>	vordere lamelläre Kreatoplastik
<b>ACT</b>	autologe Knorpelzell-transplantation	<b>DCIS</b>	intraduktales Carcinoma In situ
<b>ACVB</b>	aortokoronarer Venen-Bypass	<b>DCP</b>	dynamische Kompressionsplatte
<b>AEMP</b>	Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte	<b>desinf.</b>	desinfizierend
<b>Amp.</b>	Ampulle	<b>DHS</b>	dynamische Hüftschraube
<b>AN</b>	Anästhesie	<b>dist.</b>	distal
<b>anat.</b>	anatomisch	<b>DK</b>	Dauerkatheter
<b>antibiot.</b>	antibiotisch	<b>DSAEK</b>	Descemet Stripping Automated Endothelial Keratoplasty
<b>AP</b>	Anus praeter naturalis	<b>ECCE</b>	extrakapsuläre Kataraktextraktion
<b>AS</b>	Augensalbe	<b>EDTA</b>	Ethylenediamintetra-essigsäure
<b>ASD</b>	Atrium-Septum-Defekt	<b>EEG</b>	Elektroenzephalografie
<b>AT</b>	Adenotomie	<b>eins.</b>	einseitig
<b>atraumat.</b>	atraumatisch	<b>EK</b>	Erythrozytenkonzentrat
<b>AVK</b>	Arterielle Verschluss-krankheit	<b>EKG</b>	Elektrokardiogramm
<b>B II/I</b>	Billroth II/I	<b>EKZ</b>	extrakorporale Zirkulation
<b>BD</b>	Bereitschaftsdienst	<b>EMG</b>	Elektromyogramm
<b>bds.</b>	beidseits/beidseitig	<b>EN</b>	Europäische Norm
<b>BGA</b>	Blutgasanalyse	<b>EO</b>	Ethylenoxid
<b>BH</b>	Bindehaut	<b>ESBL</b>	Extended Spectrum Beta-Lactamasen
<b>BtMG</b>	Betäubungsmittelgesetz	<b>ESIN</b>	elastisch-stabile Intramedulläre Nagelung
<b>BV</b>	Bildverstärker		
<b>BWK</b>	Brustwirbelkörper		
<b>BWS</b>	Brustwirbelsäule		
<b>Ca</b>	Karzinom		
<b>Ch</b>	Charrière		
<b>chir.</b>	chirurgisch		
<b>chron.</b>	chronisch		
<b>CIN</b>	zervikale intrapethiliale Neoplasie		
<b>CJK (vCJK)</b>	(von) Creuzfeld-Jakob-Krankheit		

# ABKÜRZUNGEN IM OP

II

<b>ESWL</b>	extrakorporale Stoßwellenlithotripsie	<b>IE</b>	Internationale Einheit
<b>ET</b>	Eurotransplant International Foundation	<b>IHA</b>	irreversibler Hirnfunktionsausfall
<b>EWZ</b>	Einwirkzeit	<b>inf.</b>	inferior
<b>ext.</b>	externus	<b>intraop.</b>	intraoperativ
<b>FA/FO</b>	Formaldehyd	<b>IOD</b>	intraokularer Druck
<b>FFP</b>	Fresh Frozen Plasma (Gefrierplasma)	<b>IOL</b>	Intraokularlinse
<b>FK 1/2</b>	Fachkundelehrgang	<b>IPP</b>	erworbene Penisdeviation
	Sterilgutversorgung	<b>ITN</b>	Intubationsnarkose
<b>FNI</b>	fokale noduläre Hyperplasie	<b>IVS</b>	Intravaginal Sling Plasty
<b>GRE</b>	glykopeptidresistente Enterokokken	<b>Kat.</b>	Katarakt
		<b>K-Draht</b>	Kirschner-Draht
<b>gyn.</b>	gynäkologisch	<b>KG</b>	Körpergewicht
<b>HBS</b>	Herbert-Schrauben	<b>KHK</b>	koronare Herzkrankheit
<b>HBV</b>	Hepatitis-B-Viren	<b>KM</b>	Kontrastmittel
<b>HCV</b>	Hepatitis-C-Viren	<b>KRINKO</b>	Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention am Robert-Koch-Institut
<b>HF</b>	Herzfrequenz, Hoch-Frequenz-Chirurgie-Gerät	<b>KTP</b>	Knie-Total-Prothese
<b>HH</b>	Hornhaut	<b>KTS</b>	Karpaltunnelsyndrom
<b>HIV</b>	Humman Immuno-deficiency Virus	<b>LA</b>	Lokalanästhesie, -anästhetikum
<b>HLM</b>	Herz-Lungen-Maschine	<b>LASH</b>	laparoskopisch assistierte Suprazervikale
<b>HNO</b>	Hals-Nasen-Ohren Chirurgie		Hysterektomie
<b>HOLERP</b>	Holmium-Laser-der Prostata	<b>LASIK</b>	laserassistierte In-situ-(Intrastromale-)
			Keratomileusis
<b>HSW</b>	Halswirbelsäule	<b>lat.</b>	lateral
<b>HWK</b>	Halswirbelkörper	<b>LAVH</b>	laparoskopisch assistierte vaginale Hysterektomie
<b>HZV</b>	Herzzeitvolumen	<b>LC-DC</b>	Limited-Contact-
<b>i.v.</b>	intravenös	<b>-Platte</b>	Dynamic-Compression Platte
<b>IARC</b>	Internationale Agentur für Krebsforschung	<b>LCIS</b>	lobuläres Carcinoma in situ
<b>ICCE</b>	intrakapsuläre Katarakt-extraktion	<b>LCP</b>	Locking Compression Platte
<b>ICG</b>	Indocyaningrün	<b>Lig.</b>	Ligamentum
<b>ICR</b>	Interkostalraum		

<b>LIMA</b>	li. A. mammaria	<b>OPCAB</b>	Koronararterienbypass
<b>LK</b>	Lymphknoten		Ohne HLM
<b>Lsg.</b>	Lösung	<b>ORSA</b>	oxacillinresistenter
<b>LWK</b>	Lendwirbelkörper		Staphylococcus aureus
<b>LWS</b>	Lendwirbelsäule	<b>OTA</b>	Operationstechnischer
<b>M (m.)</b>	Muskulus (-i)		Assistent
<b>M.</b>	Morbus	<b>OTA-G</b>	Operationstechnische
<b>MAGPI</b>	Meatoglanduloplastik		Assistenten Gesetz
<b>MCL</b>	Medioclavicularlinie	<b>OTA-AV</b>	Operationstechnische
<b>med.</b>	medizinisch		Assistenten Ausbildungs-
<b>MIC</b>	minimalinvasive		Verordnung
	Chirurgie	<b>p.a.</b>	posterior-anterior
<b>MIDCAP</b>	minimalinvasiver direkter	<b>PA</b>	Praxisanleiter
	Koronararterien-Bypass	<b>PCN(L)</b>	perkutane Nephro-
<b>mmHG</b>	Millimeter Quecksilbersäule		lithomie, Stein-
<b>MNS</b>	Mund-Nasen-Schutz		zertrümmerung
<b>MP</b>	Medizinprodukt	<b>PDA</b>	Periduralanästhesie
<b>MPG</b>	Medizinproduktegesetz	<b>PDK</b>	Periduralkatheter
<b>MRGN</b>	multiresistente gramm-	<b>PDL</b>	Pflegedienstleitung
	negative Bakterien	<b>PE</b>	Probenentnahme
<b>MRSA</b>	methicillinresistenter	<b>PEEP</b>	Positive End Exspiratory
	Staphylococcus aureus		Pressure
<b>MRT</b>	Magnetresonanztomo-	<b>PEG</b>	perkutane endoskopisch
	grafie		geführte Gastrostomie
<b>N (n.)</b>	Nervus (-i)	<b>periop.</b>	perioperativ
<b>NaCl</b>	Natriumchlorid	<b>PFN</b>	perkutane Nephrostomie
<b>NE</b>	Neutralelektrode	<b>PFNA</b>	proximaler Femurnagel
<b>NEC</b>	Enterocolitis necroticans	<b>physiolog.</b>	physiologisch
<b>NH</b>	Netzhaut	<b>postop.</b>	postoperativ
<b>nichtresorb.</b>	nichtresorbierend	<b>PpV</b>	Pars-plana-Vitrektomie
<b>NiFi</b>	Nierenfistelkatheter-	<b>präop.</b>	präoperativ
	Anlage, percutane	<b>PRK</b>	fotorefraktive
	Nephrostomie		Keratektomie
<b>NMR</b>	Kernspintomografie	<b>prox.</b>	proximal
<b>NSV</b>	Nadelstichverletzung	<b>PSA</b>	persönliche Schutz-
<b>O2</b>	Sauerstoff		ausrustung
<b>OA</b>	Oberarm	<b>PT(C)A</b>	percutzane transluminale
<b>OCS</b>	Organ Care System		(koronare) Angioplastie
<b>OP</b>	Operation, Operationssaal	<b>PTFE</b>	Polytetrafluorethylen

# ABKÜRZUNGEN IM OP

IV

<b>PTK</b>	fototherapeutische Keratektomie	<b>traumat.</b>	traumatisch
<b>PVR</b>	proliferative Vireoretinopathie	<b>Tub.</b>	Tuberkulum
<b>QF</b>	Querfinger	<b>TUR</b>	transurethrale Elektroresektion
<b>QM</b>	Qualitätsmanagement	<b>TÜV</b>	Technischer Überwachungsverein
<b>QS</b>	Qualitätssicherung	<b>TVT</b>	Tension-free Vaginal Tape
<b>RDG</b>	Reinigungs- und Desinfektionsgerät	<b>TW</b>	Tränenwege
<b>RDG-E</b>	Reinigungs- und Desinfektionsgerät f. Endoskope	<b>UFN</b>	unaufgebohrter Femurnagel
<b>resorb.</b>	Resorbierbar/resorbierend	<b>UHN</b>	unaufgebohrter Humerusnagel
<b>RKI</b>	Robert-Koch-Institut	<b>UK</b>	Ureterkatheter
<b>RLT</b>	Raumluftechnik	<b>URS</b>	Ureterovenoskopie
<b>Rö</b>	Röntgen	<b>UTN</b>	unaufgebohrter Tibiamarknagel
<b>RPG</b>	retrograde Ureteropyelografie	<b>UTP</b>	untere Tränenpunktchen
<b>RR</b>	Blutdruck (nach Riva Rocci)	<b>V (v).</b>	Vena(e)
<b>s.c.</b>	subcutan	<b>V.a.</b>	Verdacht auf
<b>SFK</b>	suprapubischer Fistelkatheter	<b>v.a.</b>	vor allem
<b>SHF</b>	Schenkelhalsfraktur	<b>VATS</b>	videoassistierte Thorakoskopie
<b>SLN</b>	Sentinel-Lymphknoten	<b>VCJK</b>	Variante der Creuzfeldt-Jakob-Krankheit
<b>Sono</b>	Sonografie, Ultraschall	<b>VE</b>	voll entsalzt
<b>SPK</b>	suprapubischer Katheter	<b>VEGF</b>	Vascular Endothelial Grow Factor
<b>Steri</b>	Sterilisator, Sterilisation	<b>VRE</b>	vancomycinresistente Enterokokken
<b>sup.</b>	superior	<b>WHO</b>	Weltgesundheitsorganisation
<b>SWD</b>	Scheuer-Wisch-Desinfektion	<b>WS</b>	Wirbelsäule
<b>TE</b>	Tonsilektomie	<b>WSR</b>	Wurzelspitzenresektion
<b>TEA</b>	Thrombenarteriektomie	<b>Z.n.</b>	Zustand nach
<b>TEP</b>	Totalendoprothese	<b>ZNA</b>	Zentrale Notaufnahme
<b>TIP</b>	tubularisierte indizierte Urethralplatte	<b>ZNS</b>	zentrales Nervensystem
<b>TIV A</b>	totalintravenöse Anästhesie	<b>Z-OP</b>	Zentral-OP
<b>TMT</b>	Tarsomarginaltransplantation	<b>ZVD</b>	zentraler Venendruck
		<b>ZVK</b>	zentraler Venenkatheter

## Allgemein- & Viszeralchirurgie

- 01 ..... S. 03 - 10
- 02 ..... S. 11 - 18
- 03 ..... S. 19 - 26
- 04 ..... S. 27 - 34
- 05 ..... S. 35 - 42
- 06 ..... S. 43 - 50
- 07 ..... S. 51 - 58
- 08 ..... S. 59 - 66
- 09 ..... S. 67 - 74
- 10 ..... S. 75 - 82

## Orthopädie & Unfallchirurgie

- 01 ..... S. 85 - 92
- 02 ..... S. 93 - 100
- 03 ..... S. 101 - 108
- 04 ..... S. 109 - 116
- 05 ..... S. 117 - 124
- 06 ..... S. 125 - 132
- 07 ..... S. 133 - 140
- 08 ..... S. 141 - 148
- 09 ..... S. 149 - 156
- 10 ..... S. 157 - 164

## Gynäkologie & Urologie

- 01 ..... S. 167 - 174
- 02 ..... S. 175 - 182
- 03 ..... S. 183 - 190
- 04 ..... S. 191 - 198
- 05 ..... S. 199 - 206
- 06 ..... S. 207 - 214
- 07 ..... S. 215 - 222
- 08 ..... S. 223 - 230
- 09 ..... S. 231 - 328
- 10 ..... S. 239 - 246

## Weitere Fachgebiete

- 01 ..... S. 249 - 256
- 02 ..... S. 257 - 264
- 03 ..... S. 265 - 272
- 04 ..... S. 273 - 280
- 05 ..... S. 281 - 288
- 06 ..... S. 289 - 296
- 07 ..... S. 297 - 304
- 08 ..... S. 305 - 312
- 09 ..... S. 313 - 320
- 10 ..... S. 321 - 328

## **BEOBACHTUNGEN, ERKENNTNISSE & NOTIZEN**